

CASABLANCA

KINO & BISTRO

August 2026

»Frisch, originell und voller Überraschungen.« VARIETY

Seth
Rogen

Olivia
Wilde

Penélope
Cruz

Edward
Norton



The Invite.

ALLES KOMMT AUF DEN TISCH

Ein Film von Olivia Wilde

Drehbuch Will McCormack & Rashida Jones

A FILMSTIFTUNG TMBIS

TRAILER



AB 30. JULI IM KINO

Tel. 0441 884757
Johannisstraße 17 | Oldenburg

Programm, Tickets und Gutscheine
unter casablanca-kino.de



FESTIVAL DE CANNES
OFFIZIELLE AUSWAHL 2026
WETTBEWERB



EL DESEO PRÄSENTIERT

BITTERES FEST

EIN FILM VON ALMODÓVAR



AB 30. JULI IM KINO

rtve



Produktion

Produktion

Liebe Gäste,

auch in den Sommermonaten lohnt sich ein Besuch in unserem Kino und Bistro. Unsere Säle sind klimatisiert, so dass Sie der Hitze entkommen können. In unserem schattigen Innenhof erwarten Sie kühle Getränke und leckere Speisen aus unserem Bistro.

Und auch auf der Leinwand haben wir wieder tolle Erstaufführungen und spannende Veranstaltungen für Sie geplant, die Sie nicht verpassen sollten:

Am Montag, 17. August um 19.30 Uhr haben wir Verena Gerdes vom Ambulanten Hospizdienst Oldenburg für ein Filmgespräch zu **Sechswochenamt** zu Gast.

Außerdem zeigen wir am Dienstag, 18. August anlässlich seines 25. Jubiläums noch einmal den vielleicht schönsten Anime auf der großen Leinwand: Hayao Miyazakis **Chihiros Reise ins Zauberland**.

Für die Vorpremiere von **Vaterland** begrüßen wir am Sonntag, 30. August Drehbuchautor Henk Handloegten. Der Film feierte erst kürzlich seine Weltpremiere in Cannes und brachte Regisseur Pawel Pawlikowski dort den Preis für die Beste Regie ein.

Herzliche Grüße
Tobias Roßmann (Geschäftsführer/Inhaber)
& Doris Janßen (Theaterleiterin)

Sneak Preview → Di., 4.8. / 18.8.

Klassiker Sneak → Do., 6.8.

Grusel Sneak → So., 26.7. / So., 30.8.

Bistro

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre kalte und warme Getränke sowie eine kleine Auswahl an Speisen und Snacks.

Mo.–Do.: 18.00–22.00 Uhr
Fr.–Sa.: 17.00–24.00 Uhr
Sonntag: 17.00–22.00 Uhr

Folgt uns   [casablanca.kino](https://www.casablanca.kino)

Casablanca – Gaststätten, Kultur und Kino GmbH, Johannisstraße 17, 26121 Oldenburg
Telefon: 0441 884757, E-Mail: kino@casablanca-kino.de
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

EUROPA
CINEMAS

Erstaufführungen



ab dem 23.7.

H wie Habicht

Als Helens Vater stirbt, wird sie von Trauer überwältigt und verliert sich in Erinnerungen an ihre gemeinsame Zeit beim Beobachten von Vögeln. Besessen von der Idee, selbst einen Habicht abzurichten, holt sie den imposanten Vogel Mabel zu sich. Doch sie erkennt bald, wie sehr sie ihre eigenen Gefühle und ihr Leben vernachlässigt hat.

Regie: Philippa Lowthorpe / Besetzung: Claire Foy, Brendan Gleeson, Denise Gough / GB 2026 / 120 Min. / FSK 12



ab dem 30.7.

Bitteres Fest

Man tut dem inzwischen 76-jährigen Pedro Almodóvar nicht unrecht, wenn man seinen 25. Film als Alterswerk bezeichnet. In schönster Farbdramaturgie und luftig-leicht unterhaltend, erzählt Almodóvar von Elsa, die an einem Drehbuch arbeitet, bei dem die Grenzen zwischen Erlebtem und Erdachtem sich zunehmend überlagern.

Regie: Pedro Almodóvar / Besetzung: Aitana Sánchez-Gijón, Rossy de Palma, Bárbara Lennie / ES 2026 / 112 Min. / FSK 12



ab dem 30.7.

The Invite

Als Angela und Joe spontan die Nachbarn aus der Wohnung über ihnen einladen, zeigt sich, dass diese ihnen mehr Sympathie entgegenbringen als die distanzierten Begegnungen im Fahrstuhl bislang vermuten ließen. Was als geselliger Abend mit Smalltalk beginnt, entwickelt sich zu einer aberwitzigen Achterbahnfahrt der Gefühle. Wer spielt hier mit wem?

Regie: Olivia Wilde / Besetzung: Seth Rogen, Penélope Cruz, Edward Norton / US 2026 / 107 Min. / FSK folgt



ab dem 6.8.

Lebensansichten eines Huhns

Auf einem griechischen Hühnerhof entkommt ein kleines schwarzgefiedertes Hühnchen seinem Käfig und zieht hinaus in die Welt. Dabei stolpert es in die kriminellen Verstrickungen der dort lebenden Familie, die ihrerseits ums Überleben kämpft – und dabei den Kükenwunsch der unerschrockenen Henne durchkreuzt.

Regie: György Pálfi / Besetzung: Maria Diakopanayotou, Argyris Pandazaras, Yannis Kokiasmenos / HU 2025 / 96 Min. / FSK 12



ab dem 6.8.

Der Klang der Stradivari

Astrid steht kurz davor, den Traum ihres verstorbenen Vaters zu erfüllen: vier weltberühmte Stradivari zum ersten Mal für ein Konzert zu vereinen. Doch die für das Projekt engagierten Solisten beherrschen zwar virtuos ihre Saiten, aber nicht ihre Emotionen. Während der Proben prallen Eitelkeiten, alte Rivalitäten und künstlerische Differenzen aufeinander.

Regie: Grégory Magne / Besetzung: Valérie Donzelli, Frédéric Pierrot, Mathieu Spinosi / FR 2025 / 102 Min. / FSK 0



ab dem 13.8.

Sunny Dancer

Eine lebensbejahende Coming-of-Age-Tragikomödie aus der Sicht von krebskranken Jugendlichen. Der Film liefert Leichtigkeit, wo manch einer womöglich mehr Tiefgang erwartet. Aber es ist eine Entscheidung, die mitten ins Herz des Publikums trifft.

Weltpremiere als Eröffnungsfilm der Sektion ›Generation 14plus‹ bei der 76. Berlinale.

Regie: George Jaques / Besetzung: Bella Ramsey, Neil Patrick Harris, Daniel Quinn-Toye / GB 2026 / 106 Min. / FSK folgt

Erstaufführungen



ab dem 13.8.

Steckerlfischfiasko

Diesmal liegt der hiesige Steckerlfischkönig mausestot in der Wellnesslandschaft des neuen Golfclubs. Franz ermittelt unter dubiosen Volksfest-Clans und golfenden Schickimicki-Arschlöchern, während seine Susi ganz andere Pläne hat: Sie kandidiert als Bürgermeisterin, was hochgradig nervöse Zuckungen auslöst.

Regie: Ed Herzog / Besetzung: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff / DE 2025 / 100 Min. / FSK folgt



ab dem 13.8.

Im Spiegel meiner Mutter

Einmal mehr wird im deutschen Kino eine Moorleiche zum Auslöser einer vielfältigen Spurensuche, die in Jutta Brückners »Im Spiegel meiner Mutter« vor allem um das schwierige Verhältnis einer von Corinna Harfouch gespielten Archäologin und ihrer gerade verstorbene Mutter kreist. Ein sehr persönlicher, vielschichtiger Film.

Regie: Jutta Brückner / Besetzung: Corinna Harfouch, Carla Juri, Hildegard Schmahl / DE 2026 / 95 Min. / FSK 12



ab dem 20.8.

Spaziergang nach Syrakus

Mitten im Leben fasst Paul Gompitz den Entschluss, von Rostock aus nach Syrakus auf Sizilien zu reisen. Doch er lebt in der DDR, was legale Ausreisen nahezu unmöglich macht. Der Plan lässt sich auf offiziellem Weg nicht verwirklichen. Um sein Vorhaben dennoch umzusetzen, beginnt er, eine Flucht vorzubereiten, die ihn seinem Ziel näherbringen soll.

Regie: Lars Jessen / Romanvorlage: Friedrich Christian Delius / Besetzung: Charly Hübner, Lina Beckmann, Thorsten Merten / DE 2026 / 97 Min. / FSK folgt



ab dem 20.8.

Teenage Sex and Death at Camp Miasma

Der Film ist ein Höhepunkt des Genrekinos und das Kronjuwel in Schoenbruns ohnehin schon beeindruckender Karriere. Die bissige Metasatire besticht durch eine einzigartige Mischung aus Romantik, Horror und Komödie, die sich mit menschlicher Intimität, Liebe, Freundschaften, Verrat und Tod auseinandersetzt.

Regie: Jane Schoenbrun / Besetzung: Hannah Einbinder, Gillian Anderson, Amanda Fix / US 2026 / 132 Min. / FSK folgt



ab dem 27.8.

Für immer 16

Eine freundschaftliche Killerkomödie aus dem Kosmos des Kult-Duos *Stereo Total*, gedreht auf Super-8-Film. Ein gemeinsamer Urlaub soll Charlotte, Helena und Oskar versöhnen. Als es zu einem tödlichen Unfall kommt, lassen die drei gemeinsam eine Leiche verschwinden, was die alte Freundschaft erneut erwacht lässt.

Regie: Brezel Göring / Besetzung: Lilith Stangenberg, Chang Wang, Twiggy / DE 2026 / 74 Min. / FSK folgt



ab dem 27.8.

Das Ende der Sterne

Ridley Scott erzählt die Geschichte von Hig, einem jungen Piloten, der sich gemeinsam mit dem Überlebensexperten Bangley in einer von einer Pandemie zerstörten Welt ein abgeschottetes Zuhause geschaffen hat. Als ihn eine Funkübertragung erreicht, begibt sich Hig auf die Suche nach Hoffnung und Menschlichkeit, an die er noch immer glaubt.

Regie: Ridley Scott / Romanvorlage: Peter Heller / Besetzung: Jacob Elordi, Margaret Qualley, Josh Brolin / US 2026 / 100 Min. / FSK folgt

Besonderes



am So., 26.7. um 18.00 Uhr

Rienzi

Die Festspiele feiern ihr 150-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird Wagners Oper »Rienzi« erstmals überhaupt auf der Bühne des Bayreuther Festspielhauses gezeigt – und zeitversetzt ins Kino übertragen. In den zwei Pausen wird ein kino-exklusives Begleitprogramm übertragen – so sind Sie ganz nah dabei, wenn in Bayreuth 150 Jahre gefeiert werden.

Inszenierung: Alexandra Szemerédy, Magdolna Parditka
/ Musik: Nathalie Stutzmann / DE 2026 / ca. 300 Min. / FSK 12



am Mo., 17.8. um 19.30 Uhr

Sechswochenamt

Der Film erzählt von der jungen Lore, die in ihre Heimatstadt zurückkehrt, um das Leben ihrer verstorbenen Mutter abzuwickeln. Über den namensgebenden Zeitraum von sechs Wochen – einer katholischen Tradition – ringt sie mit dem Verlust und der Frage: Wie trauert man richtig?

Mit Filmgespräch am Mo., 17.8. um 19.30 Uhr mit Verena Gerdes (Ambulanten Hospizdienst Oldenburg).

Regie: Jacqueline Jansen / Besetzung: Magdalena Laubisch, Gerta Gormanns, Lola Klamroth / DE 2025 / 98 Min. / FSK 6



am Di., 18.8.

Chihiros Reise ins Zauberland

Für viele ist Hayao Miyazakis Meisterwerk bis heute der schönste Anime aller Zeiten: eine visuell atemberaubende Reise eines kleinen Mädchens voll toller Figuren und Einfälle. Auf der Berlinale mit dem Goldenen Bären ausgezeichnet, 2003 der Oscar als Bester Animationsfilm und auch an der Kinokasse ein Hit – zum 25. Geburtstag kehrt er nun zurück in die Kinos.

Regie: Hayao Miyazaki / JP 2001 / 120 Min. / FSK 0 / jap. OmU



RIENZI

AM 26. JULI 2026 UM 18:00 UHR IM KINO

WWW.WAGNER-IM-KINO.DE

ZEITVERSETZTE LIVE-ÜBERTRAGUNG AUS DEM BAYREUTHER FESTSPIELHAUS

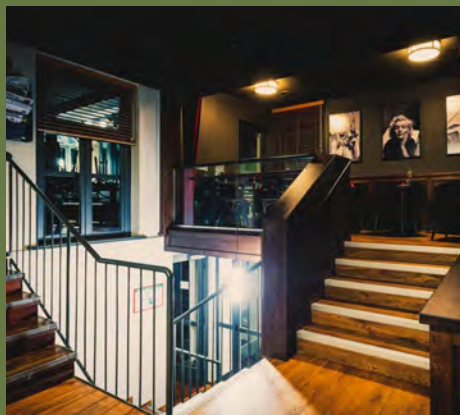
MUSIKALISCHE LEITUNG
NATHALIE STUTZMANN

INSZENIERUNG
ALEXANDRA SZEMERÉDY,
MAGDOLNA PARDITKA

CASABLANCA BISTRO

Genuss kennt keinen Abspann.

Ein gemütlicher Ort für den Feierabend oder den Start in den Abend. Unser Bistro ist der perfekte Treffpunkt – mit oder ohne Kinobesuch. Gute Weine, Bier vom Fass, Flammkuchen & Focaccia: Bei uns zählen Genuss und Atmosphäre.



Öffnungszeiten

Mo.–Do.: 18.00–22.00 Uhr

Fr.–Sa.: 17.00–24.00 Uhr

Sonntag: 15.00–22.00 Uhr



Johannisstr. 17 · 26121 Oldenburg

Filmreihen

Forum & Film



am Mo., 3.8. um 20.00 Uhr

Die Möllner Briefe

Ibrahim Arslans Schwester, Cousine und Großmutter sterben 1992 durch die rassistischen Brandanschläge in Mölln. Die Stadt erhielt damals hunderte Briefe mit Solidaritätsbekundungen, die jedoch nie bei der Familie ankamen. Der Film folgt Ibrahim, der diese Briefe erstmals liest und drei Verfasser*innen trifft. Diese Begegnungen eröffnen einen intensiven Austausch.

Dokumentarfilm / Regie: Martina Priessner / DE 2025 / 97 Min. / FSK 12

Kaffee, Kuchen, Kino



am Mi., 12.8.
um 14.30 und um 15.30 Uhr

Maria Reiche

Das Geheimnis der Nazca-Linien

Während sich in den 1930ern in Europa der Faschismus ausbreitet, arbeitet Maria Reiche als Lehrerin in Peru. Doch ihre wahre Berufung wartet in der Wüste von Nazca, wo sie auf in den Sand gescharfte Linien und Figuren stößt und bereit ist, alles hinter sich zu lassen, um das Geheimnis der Geoglyphen zu ergründen.

Regie: Damien Dorsaz / Besetzung: Devrim Lingnau, Olivia Ross, Guillaume Gallienne / FR 2025 / 99 Min. / FSK 6

Strick-Kino



am So., 30.8. um 14.00 Uhr

Sinn und Sinnlichkeit

Unser Strick-Kino nach skandinavischem Vorbild: Das Licht im Saal ist gedimmt, so dass Film und Maschen gut zu erkennen sind. – Im Augustfilm versuchen zwei mittellose Schwestern aus dem englischen Standesdünkel im 19. Jahrhundert ausbrechen. Dabei stellen sie fest, dass sie sich bald zwischen Kopf und Herz entscheiden müssen. Wofür entscheiden sie sich?

Regie: Ang Lee / Romanvorlage: Jane Austen / Besetzung: Alan Rickman, Emma Thompson, Hugh Grant, Kate Winslet / US 1995 / 136 Min. / FSK 6

Familienkino



läuft bereits

Minions & Monster

Der Film erzählt die abgefahrene, aberwitzige und natürlich absolut wahre Geschichte der Minions und wie sie Hollywood erobern, Filmstars werden, alles verlieren, Monster auf die Welt loslassen und sich dann heldenhaft daranmachen, den Planeten vor genau dem Chaos zu retten, das sie selbst angerichtet haben.

Animationsfilm / Regie: Pierre Coffin / Stimmen: Christoph Waltz, Bill Kaulitz, Tom Kaulitz / US 2026 / 90 Min. / FSK 6



ab dem 6.8.

Paw Patrol: Der Dino-Film

Nachdem ihr Schiff in einen Sturm gerät, landen die Welpen auf einer unbekannten Insel, auf der Dinos leben. Dort treffen sie auf Rex, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich seitdem zu einem Dino-Experten entwickelt hat. Die Welpen werden in eine Reihe von spannenden Dinosaurier-Rettungsaktionen verwickelt, größer als alles, was sie je zuvor erlebt haben.

Animationsfilm / Regie: Cal Brunker / CA 2026 / 88 Min. / FSK 0

Mit der Klasse ins Kino!

Das ganze Jahr über bieten wir Sondervorstellungen für **Schulen, Kindergärten** und **Gruppen** am Vormittag an. Bei der Filmauswahl sind wir Ihnen gerne behilflich. Interessiert?

Dann vereinbaren Sie gerne einen Termin unter **0441 884757** oder per Mail an janssen@casablanca-kino.de.

Ferienpass-Kino in den Sommerferien

Ferienpass-Kino in den Sommerferien

Kinder: 7,00 € / mit Ferienpass-Kinokarte 5,00 €

Erwachsene: 9,00 €

Kartenvorverkauf und Reservierungen unter www.casablanca-kino.de.

Reservierungen müssen spätestens 30 Minuten vor der Vorstellung abgeholt werden.

Weitere Infos zum Ferienpass der Stadt Oldenburg gibt es unter www.ferienpass-oldenburg.de.



_____ am Sa., 25.7. und So., 26.7.
um 14.30 Uhr

Der Wunderweltenbaum

Aufs Land ziehen – darauf haben Beth, Fran und Joe so gar keine Lust. In der neuen Umgebung angekommen, erkunden die drei Geschwister in den nahen Wald und treffen Seidenhaar, Frau Wasch und das Mondgesicht, die ihnen diesen Ort und seinen magischen Baum zeigen.

Nach dem Kinderbuch von Enid Blyton / GB 2025 / 110 Min / engl. OmU / FSK 0 / empf. ab 8



_____ am Sa., 1.8. und So., 2.8.
um 14.30 Uhr

Woodwalkers 2

Ein neues Schuljahr beginnt an der Clearwater High – mit neuen Abenteuern für die Gestaltwandler Carag, Brandon, Holly und Lou. Denn ihre Heimat, das Naturschutzgebiet neben der Schule, soll verkauft werden. Das können sie nicht zulassen und müssen sich etwas einfallen lassen.

D 2025 / 102 Min. / FSK 6 / empf. ab 9



_____ am Sa., 8.8. und So., 9.8.
um 14.30 Uhr

Zoomania 2

Als die Schlange Gary De'Snake in der Stadt Zoomania auftaucht und für Chaos und Panik sorgt, müssen sich der Ex-Gauner-Fuchs Nick und die junge Polizei-Häsin Judy zusammenraufen und wieder gemeinsam ermitteln.

Animationsfilm / USA 2025 / 108 Min. / FSK 6 / empf. ab 6

Vorschau



Vorpremiere
mit Gast

am So., 30.8. um 14.30 Uhr

Vaterland

1949 begibt sich Thomas Mann mit seiner Tochter Erika auf eine Reise durch ein Deutschland in Trümmern – von Frankfurt in der US-amerikanischen Besatzungszone bis ins sowjetisch kontrollierte Weimar. Regisseur Paweł Pawlikowski liefert einen stilistisch markanten Film, der in Cannes mit dem Preis für die beste Regie ausgezeichnet wurde.

Vorpremiere mit Filmgespräch am So., 30.8. um 14:30 Uhr mit Drehbuchautor Henk Handloegten.

Regie: Paweł Pawlikowski / Besetzung: Hanns Zischler, Sandra Hüller, August Diehl / PL 2026 / 81 Min. / FSK 0

ab dem 3.9.

Der Heimatlose



Ein Mann kehrt in seine Heimat zurück. Per Boot lässt sich Hein, Anfang 30, von einem Schiffer auf die Insel bringen, die er vor 14 Jahren verlassen hat. Warum, das ist das Rätsel, das die Handlung antreibt. – Gleich mit seinem ersten Spielfilm wurde Kai Stänicke zur Berlinale eingeladen, wo das allegorische Drama als Eröffnungsfilm der Sektion ›Perspectives‹ gezeigt wurde.

Regie: Kai Stänicke / Besetzung: Paul Boche, Philip Froissant, Emilia Schüle / DE 2026 / 122 Min. / FSK folgt

am Do., 31.12. um 17.00 Uhr

Silvesterkonzert Berliner Philharmoniker



Kann ›ernste Musik‹ humorvoll sein? Unbedingt! Das zeigen die Berliner Philharmoniker um Chefdirigent Kirill Petrenko: In seiner spritzigen »Symphonie classique« parodiert Sergej Prokofjew die Musik Haydns und Mozarts. Wiener Klassik hatte auch Dmitri Schostakowitsch im Ohr, als er sein gewitztes Doppelkonzert für Klavier und Trompete schrieb. Erleben Sie diesen schwungvollen Jahreswechsel live im Kino.

DE 2026 / ca. 120 Min. / FSK 6



LEBENS- ANSICHTEN EINES HUHNS

„Ein eigenwilliger,
einzigartig fesselnder Film.“



FILM NEW EUROPE

„Ein spielerisches Stück
komödiantischer Fantasie.“



SCREEN INTERNATIONAL

EIN FILM VON PÁLFI GYÖRGY

EN FILM VON PÁLFI GYÖRGY DREHBUCH PÁLFI GYÖRGY UND RÚTKAY ZSÓFIA MIT DEN HÜHNERN ESZTI SZANDI FERI ENCI ETI ENIKO NÓRA ANETT MIT IOANNIS KOKIASMENOS MARIA DIAKOPAKIOTI ARGYRIS PANTAZARAS ELENI APOSTOLOPOULOU
MAHMOUD BAKERNY ANTONIS TSIOTSIPOULOS UND ANTONIS KAFETZOPOULOS KAMERA GIORGOS KARVELAS SCHNITT LEMHENYI RÉKA SCHAUBAUER KONSTANTINOS ZAMANIS TON MARINOS ATHANASOPOULOS SOUND DESIGN ERIK MISCHUEW
MISCHUNG MATTHIAS SCHWAB MUSIK SZŐKE SZABOLCS PRODUZENTEN THANASSIS KARATHANOS COSTAS LAMBROPOULOS MARTIN HAMPEL GIORGOS KIRIAKOS KOPRODUZENTEN MUHI ANDRAS FERENCZY GÁBOR ASSOCIATE PRODUCER SIMON OEFENLOCH
PRODUZENT VON PALLAS FILM TWENTY TWENTY VISION VIEW MASTER FILMS IN KOPRODUKTION MIT FOCUSFOX UND ZDF/ARTE IM ZUSAMMENHANG MIT E.R.T. THE POST REPUBLIC MIT UNTERSTÜTZUNG VON HELLENIC FILM & AUDIOVISUAL CENTER - CREATIVE GREECE
MITTELDEUTSCHE MEDIENFÖRDERUNG MEDIENBOARD BERLIN-BRANDENBURG WELTKINER LUCKY NUMBER MK2 IM VERLEIH VON NEUE VISIONEN FILMVERLEIH



AB 06. AUGUST IM KINO

KINO & BISTRO

August 2026

[illegible]

Tel. 0441 884757
Johannisstraße 17 | Oldenburg

Programm, Tickets und Gutscheine
unter **casablanca-kino.de**